

S-E-C-R-E-T/N-O-F-O-R-M
SECURITY INFORMATION

OPERATIONAL AND SOURCE COVER SHEET

| | | | |
|---|--|--------------------|----------|
| FROM: | FOB, Germany | REPORT NO.: | EGF-2245 |
| REPORT MADE BY: | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | NUMBER PAGES: | 1 |
| REPORT APPROVED BY: Ch: | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | NUMBER ENCLOSURES: | 1 FOR RE |
| DATE OF REPORT: | 27 August 1957 | REFERENCES: | |
| DISTRIBUTION: | By copy to: 3 - COSG 3 - WASH 5 - FOB | | |
| Orally to: | | | |
| SOURCE CRYPTONYM: | CAROTID | ID NO.: | IG NO.: |
| KRYPTON: <input type="checkbox"/> Yes <input type="checkbox"/> No | | | |

SOURCE, OPERATIONAL DATA, AND COMMENTS:

PERIOD: Former General Wilhelm Bittrich

EVALUATION: C-3

DATE OF INFO: July 1957

DATE ACQUIRED: 2 August 1957

CASE OFFICER:

BY DISSEMINATION CONTROL: CONFIDENTIAL/NOFORN

This information came from: A copy of the German text is enclosed.

Because of its limited interest, the report is given no field dissemination.

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCES/METHODS/EXEMPTION 3B2B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2006

S-E-C-R-E-T/N-O-F-O-R-M
SECURITY INFORMATION

RI COPY

RESTRICTED SOURCE COPY

ATT: EGF-2245
27 Aug '57

SECRET

General der WSS (Obergruppenführer) Wilhelm Bittrich
Wunzingen, Baden-Württemberg, 26.8.

P. wird nicht kumm. General der II. Panzerkorps der WSS (II.
"Fleckt" Geyer und "Schönhauser") und wurde bis 1951 im
Kriegsgefangen in französischer Haft gehalten.

Sein französischer Anwalt,
belebt ihn jedes Jahr in Wunzing. Dort lebt P. mit einer
Fahrtenunterstützung von DM.123.-monatlich mit seiner Frau
ihr auf Grund des Totalverlustes seiner Wohnung im Zweiten
Krieg als Mieter von DM.76.-monatlich ist ihm seit 1951
nichts mehr passiert.

Auf einer Reise von Wunzing
setzte sich P. mit dem Generalkonsul für Frankreich beim Bundesminister
für B. ein, worauf P. vom milit. Adjutanten, einem Oberst
mitteilung erhielt, daß der General dem Minister Vorträge
würde.

Er war auch bei General Heusinger, mit dem er näher bekannt
und auch dieser hat ihm zugesagt, etwas für die wirtschaftliche
Verbesserung von P. zu unternehmen.

P. trifft sich auch in unregelmäßigen Abständen mit dem
in Würzburg-Obernbayern stationierten Bundeswehr-Infanterie
General Penzel, mit dem er ~~ehemalig~~ in enger Kontakt

P. war von der HIAG eingeladen und aufgefordert worden,
an der HIAG-eröffnung am 27./28. Juli 1957 in Karlsruhe/W. teil
zu nehmen. Er hatte bisher die Teilnahme nicht zugesagt.
Heute nun die Frage der Unterhaltszahlungen/Pensum
der ehemaligen Offiziere in der Nachtragsgesetzgebung (z. Koya)
nicht positiv geltend gemacht, hat sich P. nicht nur entschlossen,
zu dem HIAG-Treffen zu fahren, sondern eine Sitzung
zu erhalten, in der er die ehem. WSS-Angehörigen
antwortet auf die Verzäugung der Penaleonen bei den Bundes
wehr-Stimmenthaltung zu üben. P. will ferner den ehem. General
Rudolf Heusinger-Ludwigsburg wegen dessen äußerndem Vorgang
die Vorsorgefrage anstreifen und versuchen, die HIAG-Mitglieder
zu aktivieren, die Wohlentlastungskommission zu vertreten.